

## Messung ergibt: Strahlung des Mobilfunkmastens liegt innerhalb der Grenzwerte



Nichts zu machen: Der Mobilfunkmast in Laiz in der Meßkircher Straße unterschreitet in Sachen Strahlung die Grenzwerte deutlich. (Foto: Michael Hescheler)

**SIGMARINGEN / fxh** Die Strahlung des Mobilfunkmastens in Laiz in der Meßkircher Straße liegt innerhalb der erlaubten Grenzwerte. Dies ergab eine Messung, die die Stadt auf Wunsch der Anwohner veranlasste. Der gegenüber der Postfiliale auf dem Dach eines Gebäudes angebrachte Mast ist in der Bürgerschaft umstritten. Es formierte sich eine Bürgerinitiative, die erfolglos versuchte, den Abbau der Antenne zu erzwingen.

Es wurden vier Messpunkte festgelegt, an denen die Antenne jeweils zu sehen ist. Der höchste Wert wurde direkt gegenüber in der Meßkircher Straße 9 gemessen. Hier liegt die Sendeleistung bei 214 574 Mikrowatt pro Quadratmeter. Zwar machte die

Stadt deutlich, dass der Grenzwert lediglich zu 21,6 Prozent ausgeschöpft ist. Allerdings liegt die Strahlenbelastung in der Meßkircher Straße deutlich über der der drei anderen gemessenen Punkte. Zum Vergleich: In der Ablacher Straße vor dem Haus Nummer sieben wird der Grenzwert zu zehn Prozent ausgeschöpft, in der Donautalstraße 3b zu sechs Prozent und in der Grund- und Hauptschule zu 3,28 Prozent. Vom an der Schule gemessenen Ergebnis zeigte sich Bürgermeister Thomas Schärer positiv überrascht.

### Am Standort ist der Zug abgefahren

Das Gutachten belege, dass die gegenüber der Mobilfunkantenne lebende Familie weit überdurchschnittlich von den Strahlen belastet sei, sagte der Laizer Ortsvorsteher Werner Kirschbaum (CDU) im Gemeinderat. Ihm sei bewusst, dass der bestehende Mast nicht mehr wegzudiskutieren sei, aber falls von Seite der Mobilfunkbetreiber eine Erweiterung geplant sei, müsse signalisiert werden:

„Das wollen wir nicht.“ Der Bürgermeister unterstrich diese Sichtweise. „An dem Standort ist der Zug abgefahren“, sagte er. Personell sei er sich nicht in der Lage, momentan wie beschlossen einen Runden Tisch zum Mobilfunk umzusetzen. Sobald aber von einem Anbieter eine zusätzliche Sendeanlage angezeigt werde, müsse die Maschinerie in Bewegung gesetzt werden. Damit es nicht mehr so gehe wie bei der mangelnden Information durch die Stadt, als der Laizer Mast gebaut wurde.



Gerhard Stumpp (Grüne) sagte, die Umweltverbände gingen von wesentlich niedrigeren Grenzwerten aus als die Bundesnetzagentur. Bezogen auf die in der Schweiz geltenden Grenzwerte oder den so genannten Salzburger Wert läge die in Laiz gemessene Strahlung darüber.

(Erschienen: 02.07.2012 14:35)

[http://www.schwaebische.de/region/sigmaringen-tuttlingen/sigmaringen/stadtnachrichten-sigmaringen\\_artikel,-Messung-ergibt-Strahlung-des-Mobilfunkmastens-liegt-innerhalb-der-Grenzwerte-\\_arid,5278782.html](http://www.schwaebische.de/region/sigmaringen-tuttlingen/sigmaringen/stadtnachrichten-sigmaringen_artikel,-Messung-ergibt-Strahlung-des-Mobilfunkmastens-liegt-innerhalb-der-Grenzwerte-_arid,5278782.html)